

Expertinnen und Experten gesucht

AVENIR

Verbesserung der Versorgung von Sepsispatienten



Bildquelle: canva

LIEBE KOLLEGIN UND LIEBER KOLLEGE,

wir freuen uns, Sie über unsere Studie zur Verbesserung der Versorgungssituation von Sepsispatientinnen und -patienten informieren zu können und laden Sie herzlich ein, daran teilzunehmen.

FORSCHUNGSINTERESSE

Die Studie verfolgt das Ziel, die Sepsisversorgung u.a. durch ein verbessertes Verständnis subjektiver Versorgungserfahrungen zu optimieren. Hierfür werden qualitative Befragungen mit professionellen Versorgenden verschiedener Disziplinen und Sektoren (mit mind. 1 Jahr Berufserfahrung) anhand von Online-Fokusgruppendifkussionen durchgeführt. Gesucht werden klinische und post-(akut)klinische Akteure (z.B. Ärzt:innen aus den Bereichen Anästhesie, Intensivmedizin, Chirurgie, Geriatrie, Neurologie, Allgemeinmedizin, Innere Medizin), die an der Versorgung akut septischer Patientinnen und Patienten sowie Sepsisüberlebender beteiligt sind. Die Kernfrage ist, welche Perspektive die beteiligten Akteure auf die Akut- und Langzeitversorgung haben und insbesondere wie sie den Übergang von der stationären Akutklinik hin zur Rehabilitation/Nachsorge wahrnehmen.

ZEITLICHER AUFWAND

Die Teilnahme besteht für Sie aus einer Online-Fokusgruppendifkussion über Webex (Dauer: ca. 120 Min.).

ABLAUF

Termin: Montag, der 24. Juni 2024, 17 bis 19 Uhr.
Weitere Termine für Juni/Juli 2024 erfolgen in Absprache mit den Interessent:innen.
Wir würden gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen, um Ihre Sicht auf die Sepsisversorgung in Deutschland kennenzulernen. Die Fokusgruppendifkussion soll aufgezeichnet und transkribiert werden.

VORTEILE

Durch Ihre Teilnahmebereitschaft können Sie einen Beitrag dazu leisten, die Entwicklung von Versorgungsstrategien voranzutreiben, die es ermöglichen, die Rehabilitation und Nachsorge von Sepsispatientinnen und -patienten zu verbessern. Zusätzlich erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung von 120 Euro für Ihre Teilnahme an einer Fokusgruppendifkussion.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann melden Sie sich gerne per E-Mail bei uns!

Sollten Sie darüber hinaus noch Fragen haben, steht Ihnen das Studienteam natürlich jederzeit zur Verfügung (Kontakdaten siehe unten).

Wir würden uns freuen, Sie als Teilnehmerin bzw. Teilnehmer unseres Projektes zu gewinnen.

Ihr Studienteam, Lea Draeger & Lena Kannengießer

unter der Leitung von:
Dr. med. Carolin Fleischmann-Struzek
Institut für Infektionsmedizin und
Krankenhaushygiene Jena

Prof. Dr. med. Jutta Bleidorn
Institut für Allgemeinmedizin Jena

KONTAKT



UKJ/Schroll

M.SC. LEA DRAEGER

Psychologin
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Institut für Allgemeinmedizin Jena
Bachstraße 18
D-07743 Jena
Lea.Draeger@med.uni-jena.de
+49 (0) 3641 939 5835